



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2121

Blatt: 295

urn:nbn:de:urmel-9d4939ab-8f31-483a-b014-5985049e767e5-00039833-19

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



295

Weimar.
Großherzogl. Hoftheater.

Donnerstag, den 13. Juni 1912.

Außer Abonnement.

Zum Besten der Pensionskasse für Witwen und Waisen
verstorbenen Hofkapellmitglieder:

Zum 50. Male:

Der Wildschütz.

Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Wilhelm Grummer. — Spielleitung: Ferdinand Wiedey.

Graf von Eberbach	Hans Bergmann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Paula Vogl.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Benno Haberl.
Baronin Freimann, eine junge Witwe, Schwester des Grafen	Claire Hansen-Schultzeß.
Nanette, ihr Kammermädchen	Helene Jung.
Vaculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Kudolf Smär.
Gretchen, seine Braut	Gertrud Runge.
Pankrätius, Hofmeister auf dem Schlosse	Otto Oskar.
Ein Gast	August Weidert.
Ein Portier	Erasmus Thomamüller.

Dienerschaft; Jäger; Dorfbewohner; Schuljugend.

Der erste Akt spielt in einem in der Nähe des Schlosses gelegenen Dorfe; der zweite und dritte Akt auf dem Schlosse selbst.

Nach dem 1. und 2. Akte je 15 Minuten Pause.

Textbücher und Opernwegweiser sind an der Kasse für je 20 Pf. zu haben.

Preise der Plätze (einschl. Garderobegehalt).

I. Rang, Logen	3 M 30 P	Parterre	1 M 30 P
I. Rang, 1. Reihe	3 " 10 "	II. Rang, Mitte	1 " 30 "
I. Rang, hintere Reihen	2 " 70 "	II. Rang, Seite	— " 80 "
Parterre, vordere Reihen	2 " 70 "	III. Rang, vordere Reihen	— " 50 "
I. Parterre	2 " 50 "	III. Rang, hintere Reihen, Mitte	— " 50 "
II. Parterre	2 " 30 "	III. Rang, Seite	— " 50 "

Vorverkaufsgebühr 20 Pf. pro Billett. (Alle Plätze sind numeriert.)

Billettvorverkauf: Wochentags von 11—11½ Uhr, Sonntags von 3—4 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10½ Uhr.

Freibillette II. und III. haben keine Gültigkeit.

Freitag, den 14. Letzte Vorstellung im Theaterjahre. Außer Ab. Arbeitervorstellung: **Die Nünber**, Trauerspiel in fünf Akten von Schiller. Anfang 7, Ende nach 11 Uhr. Der Billettverkauf, mit Ausnahme der Billette für I. Rang (Logen und 1. Reihe), erfolgt **nur** durch die Diskontokasse und zwar am Donnerstag, den 13., nachmittags von 3—5 Uhr (90 und 60 Pf.). Billette für I. Rang (Logen und 1. Reihe) sind an der Tageskasse zu 2,50 M käuflich.



Die Zugänge zum Zuschauerraum werden bei Beginn der Vorstellung geschlossen und bei offener Szene geschlossen gehalten.



290.

Weimar. — G. Wismann.

urn:nbn:de:urmel-9d4939ab-8f31-48
3a-b014-5985049e767e5-00039833-19